



THE ADECCO GROUP

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Adecco Group AG

welche am Donnerstag, 16. April 2020, 11:00 Uhr
am Sitz der Gesellschaft, Bellerivestrasse 30, in CH-8008 Zürich
abgehalten wird.

Aufgrund der ausserordentlichen Lage im Zusammenhang mit der Covid-19-Situation wird die ordentliche Generalversammlung gestützt auf Art. 6a Abs. 1 der Verordnung 2 des Schweizerischen Bundesrates vom 13. März 2020 (Stand 16. März 2020) über Massnahmen zur Bekämpfung des Coronavirus **unter Ausschluss einer persönlichen Teilnahme von Aktionärinnen und Aktionären** abgehalten.

Alle Aktionärinnen und Aktionäre können dem **unabhängigen Stimmrechtsvertreter** eine schriftliche oder elektronische Vollmacht mit Instruktionen abgeben.



THE ADECCO GROUP

Sehr geehrte Aktionärinnen, sehr geehrte Aktionäre,

2019 hat die Adecco Gruppe ein solides Ergebnis erwirtschaftet und ihre Transformations- und Innovationsagenda mit guten Resultaten weiter umgesetzt. Auf den Märkten in Europa und den Vereinigten Staaten verlangsamte sich im vergangenen Jahr die Wachstumsdynamik und führte zu einem organischen Umsatzrückgang von 3%. Positiv hingegen haben sich die Fortschritte bei der Transformation auf das Betriebsergebnis ausgewirkt. Im Jahresvergleich konnte die EBITA-Marge leicht verbessert werden, und der Betriebsgewinn war weitgehend stabil. Die disziplinierte Bewirtschaftung unserer Finanzen sorgte für eine weiterhin starke Bilanz und einen robusten Cashflow. Damit können wir die Investitionen in den Informatik- und Digitalbereichen fortsetzen und gleichzeitig freie Mittel an unsere Aktionäre zurückgeben.

Making the Future Work for Everyone

Mit unserer Vision «To Make the Future Work for Everyone» wollen wir als Adecco Gruppe als wichtiger Teil der Gesellschaft wirken. Jedes Jahr ermöglichen wir es mehr als 3.5 Millionen Menschen, aktiv an der Arbeitswelt teilzuhaben. Dabei unterstützen wir mehr als 100'000 Firmen und Institutionen bei der Suche und Rekrutierung der gewünschten Fachkräfte, damit sie wettbewerbsfähig bleiben und weiter investieren und wachsen können. 2019 sind wir mehr als einer halben Million Menschen bei ihrer Aus- und Weiterbildung sowie im Outplacement zur Seite gestanden und haben so ihre Beschäftigungschancen erhöht und ihre Karrieren gefördert.

Grösse und weltweite Präsenz wirksam nutzen

Der zukünftige Erfolg der Adecco Gruppe wird auch davon abhängen, ob es uns gelingt, unsere Grösse und weltweite Präsenz zu unserem Vorteil einzusetzen. Dies wird in einer digitalen Welt immer wichtiger. Die Entwicklung des Geschäfts von einem standortzentrierten Modell zu einem, das alle Kundenkanäle nutzt, rückt Daten ins Zentrum unseres Leistungsangebotes und ermöglicht es, die erhöhte Komplexität in die von unseren Kunden gewünschten Lösungen einzubringen.

Die Adecco Gruppe ist gut positioniert, diesen Wandel zu gestalten. Die Gruppe verfügt über die Ressourcen, innovative Technologien zu entwickeln und in bestehende zu investieren, sowie Partnerschaften mit führenden Technologieunternehmen einzugehen. Zudem verbindet die Adecco Gruppe diese Ressourcen mit einem umfassenden institutionellen Wissen rund um komplexe Arbeitsmärkte, mit umfangreichen Datenbeständen und mit einem unübertroffenen Portfolio an Personaldienstleistungen.



THE ADECCO GROUP

Zukunftsinvestitionen

Seit 2017 setzt die Adecco Gruppe ein tiefgreifendes Transformationsprogramm um, mit dem das Kerngeschäft gestärkt und digitalisiert sowie die Angebotspalette erweitert werden. Die Investitionen in diese strategischen Initiativen wurden auch 2019 fortgesetzt. Ziel ist es, von den für uns vorteilhaften Megatrends und den wachsenden Kundenbedürfnissen zu profitieren, welche den Personaldienstleistungsmarkt zunehmend prägen.

Beteiligung der Aktionäre

Auch wenn wir in die Transformation unseres Unternehmens investieren, hat sich die Adecco Gruppe zu einer progressiven Dividendenpolitik verpflichtet. Das bedeutet, dass wir die Dividende mindestens auf dem Vorjahresniveau halten. Für 2019 beantragt der Verwaltungsrat eine gleichbleibende Dividende von CHF 2.50. Aufgrund des starken Cash-flows im Jahr 2019 sowie des Erlöses aus dem Verkauf unseres US-amerikanischen Health-caregeschäfts «Soliant» hat der Verwaltungsrat zudem ein Aktienrückkaufprogramm in Höhe von EUR 600 Millionen mit einer Laufzeit von zwei Jahren beschlossen.

Ein Jahrzehnt des Fortschritts

Der kommenden Generalversammlung wird ein neuer Verwaltungsratspräsident zur Wahl vorgeschlagen. Der Verwaltungsrat empfiehlt einstimmig Jean-Christophe Deslarzes für diese Aufgabe. Meine Stabsübergabe ist ein guter Zeitpunkt, einen Blick auf die Entwicklungen der vergangenen und der begonnenen Dekade zu werfen.

Vor zehn Jahren hatte die Gruppe stark mit den Auswirkungen der globalen Finanzkrise zu kämpfen, welche die Nachfrage nach Personaldienstleistungen erheblich gedämpft hatte. Die Arbeitslosigkeit wuchs, und viele Kommentatoren prognostizierten einen wirtschaftlichen Aufschwung ohne Stellenzuwachs, eine «jobless recovery». Gleichzeitig liessen alternde Belegschaften und die steigende Nachfrage nach Fachkräften längerfristig einen Mangel an qualifizierten Arbeitskräften befürchten. Zudem wurde spekuliert, das Entstehen von beruflichen Online-Netzwerken könnte zu fundamentalen Umwälzungen in der Personaldienstleistungsbranche führen.

Tatsächlich aber erholten sich von 2009 bis 2019 die Weltwirtschaft und unsere Branche kräftig. In vielen Ländern wandelten sich rekordhohe in rekordtiefe Arbeitslosenzahlen, und in vielen Sektoren wurde der Fachkräftemangel rasch Realität. Unser Geschäft hat sich positiv weiterentwickelt: Die Branche wurde nicht von Strukturbrüchen erschüttert, sondern integrierte erfolgreich neue Technologien und online Angebote. Wir haben unser Dienstleistungsangebot vergrössert, um von den neuen Herausforderungen und Chancen zu profitieren, die unsere Kunden und Kandidaten nutzen wollen. Wir haben die Wertschöpfungskette im Personalmanagement strategisch erweitert und wurden zum Partner für integrierte Lösungen in Personalfragen.



THE ADECCO GROUP

Zukunftsperspektiven

Was werden die nächsten 10 Jahre bringen? Ungeachtet der wirtschaftlichen Unsicherheiten bleibt die Adecco Gruppe ein verlässlicher Partner. Während künstliche Intelligenz, Automatisierung und maschinelles Lernen in der Arbeitswelt allgegenwärtig werden, schöpfen wir bei der Adecco Gruppe unsere Stärken aus der Leistungsfähigkeit und Gestaltungskraft der Menschen. Die zentrale Herausforderung besteht nicht darin, dass es eine Zukunft ohne Arbeit geben wird, sondern dass sich Arbeitnehmende laufend neue Fähigkeiten aneignen müssen. Unser Geschäft bleibt von Menschen für Menschen gemacht. Ein wichtiger Pfeiler unseres einzigartigen Leistungsversprechens ist, Einzelpersonen und Organisationen zu befähigen, die Potenziale auszuschöpfen, die sich erschliessen, wenn Menschen im Einklang mit den neuen Technologien arbeiten. Ein neuer Gesellschaftsvertrag, Integration und Vielfalt am Arbeitsplatz und gemeinsame Wertschöpfung sind von zentraler Bedeutung, um das Ziel von «To Make the Future Work for Everyone» zu verwirklichen.

Unsere Strategie «Perform, Transform and Innovate» ist die Grundlage, auf der wir im kommenden Jahrzehnt und darüber hinaus weiter aufbauen werden. Wir befinden uns auf einer Reise, und mit den bisher erreichten Meilensteinen sind wir für die nächsten Etappen gut positioniert.

Wir danken unseren 35'000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern rund um den Globus: Ihr Einsatz und ihre Begeisterung sind das Fundament der Adecco Gruppe. Ebenso danken wir unseren Kunden und Kandidaten. Ihnen, sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre, gilt mein besonderer Dank für Ihr Vertrauen in den vergangenen Jahren und für Ihre fortgesetzte Unterstützung des Unternehmens auch in dieser anspruchsvollen Zeit.

Dr. Rolf Dörig

Präsident des Verwaltungsrates



Traktanden und Anträge des Verwaltungsrates:

1. **Geschäftsbericht 2019**

1.1. **Genehmigung des Geschäftsberichtes 2019**

Der Verwaltungsrat beantragt, den operativen und finanziellen Lagebericht und Ausblick, die Jahresrechnung der Adecco Group AG und die Konzernrechnung der Adecco Gruppe für das Geschäftsjahr 2019 zu genehmigen.

1.2. **Konsultativabstimmung über den Vergütungsbericht 2019¹**

Der Verwaltungsrat beantragt, den Vergütungsbericht für das Geschäftsjahr 2019 in einer Konsultativabstimmung zu bestätigen.

2. **Verwendung des Bilanzgewinnes 2019 und Ausschüttung einer Dividende**

Der Verwaltungsrat beantragt, eine Bruttodividende von CHF 2.50 pro Namenaktie aus dem Bilanzgewinn 2019 auszuschütten und den verbleibenden Betrag des Bilanzgewinnes 2019 vorzutragen. Der Gesellschaft steht für eigene Aktien keine Dividende zu.

Erläuterungen: Per 31. Dezember 2019 hätte der Totalbetrag für die Dividende rund CHF 405 Millionen betragen (brutto). Der definitive Totalbetrag wird sich aus der Multiplikation der Dividende pro Aktie (brutto) mit der Anzahl der am Dividendenstichtag (23. April 2020) dividendenberechtigten Aktien errechnen. Bis zum Dividendenstichtag kann sich die Anzahl dieser Aktien verändern. Das Ex-Datum ist der 22. April 2020. Die Dividende wird nach Abzug der Verrechnungssteuer von 35% ausbezahlt.

3. **Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung**

Der Verwaltungsrat beantragt, allen Mitgliedern des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung für das Geschäftsjahr 2019 Décharge zu erteilen.

¹ Siehe Geschäftsbericht 2019, Abschnitt «Remuneration Report».



4. Genehmigung des maximalen Gesamtbetrages der Vergütung des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung²

4.1. Genehmigung des maximalen Gesamtbetrages der Vergütung des Verwaltungsrates

Der Verwaltungsrat beantragt die Genehmigung eines maximalen Gesamtbetrages der Vergütung des Verwaltungsrates in der Höhe von CHF 5.1 Millionen für die Amtsperiode ab ordentlicher Generalversammlung 2020 bis zum Abschluss der ordentlichen Generalversammlung 2021.

4.2. Genehmigung des maximalen Gesamtbetrages der Vergütung der Geschäftsleitung

Der Verwaltungsrat beantragt die Genehmigung eines maximalen Gesamtbetrages der Vergütung der Geschäftsleitung in der Höhe von CHF 35 Millionen für das Geschäftsjahr 2021.

5. Wahlen

5.1. Wahl der Mitglieder und des Präsidenten des Verwaltungsrates³

Der Verwaltungsrat beantragt, Herrn Jean-Christophe Deslarzes, Frau Ariane Gorin, Herrn Alexander Gut, Herrn Didier Lamouche, Herrn David Prince, Frau Kathleen Taylor und Frau Regula Wallimann als Mitglieder des Verwaltungsrates für eine weitere Amtsdauer von je einem Jahr bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung einzeln wiederzuwählen.

Herr Rolf Dörig wird nicht zur Wiederwahl stehen. Der Verwaltungsrat dankt ihm für seinen langjährigen wertvollen Beitrag und sein Engagement für die Adecco Gruppe.

Der Verwaltungsrat beantragt, Herrn Jean-Christophe Deslarzes⁴ als Präsidenten des Verwaltungsrates und Frau Rachel Duan⁴ als Mitglied des Verwaltungsrates für eine Amtsdauer von je einem Jahr bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung einzeln zu wählen.

5.2. Wahl der Mitglieder des Vergütungsausschusses³

Der Verwaltungsrat beantragt die einzelne Wiederwahl von Frau Kathleen Taylor und Herrn Didier Lamouche sowie die Neuwahl von Frau Rachel Duan als Mitglieder des Vergütungsausschusses für eine Amtsdauer von je einem Jahr bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

² Siehe Erläuterungen unter «ad 4.1.» und «ad 4.2.».

³ Siehe Geschäftsbericht 2019, Abschnitt «Corporate Governance Report», Ziff. 3. «Board of Directors».

⁴ Siehe Kurzbiographie unter «ad 5.1.».



THE ADECCO GROUP

5.3. Wahl des unabhängigen Stimmrechtsvertreters

Der Verwaltungsrat beantragt, die Anwaltskanzlei Keller KLG, Zürich, als unabhängigen Stimmrechtsvertreter für eine weitere Amtsdauer von einem Jahr bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung wiederzuwählen.

5.4. Wahl der Revisionsstelle

Der Verwaltungsrat beantragt, Ernst & Young AG, Zürich, als Revisionsstelle für das Geschäftsjahr 2020 wiederzuwählen.

6. Kapitalherabsetzung durch Vernichtung eigener Aktien nach Aktienrückkauf

Der Verwaltungsrat beantragt die Vernichtung von 220'000 eigenen Aktien, welche im Rahmen des im März 2019 abgeschlossenen Aktienrückkaufprogramms bis zum 15. März 2019 erworben wurden, und die Herabsetzung des Aktienkapitals der Gesellschaft um 220'000 Namenaktien mit einem Nennwert von je CHF 0.10.

Art. 3 der Statuten soll wie folgt abgeändert werden:

Art. 3 Aktienkapital

«Das Aktienkapital beträgt insgesamt CHF 16'312'417.70 und ist eingeteilt in 163'124'177 Namenaktien mit einem Nennwert von je CHF 0.10, welche voll liberiert sind.»

Die Revisionsstelle Ernst & Young AG hat in ihrem Bericht zuhanden der Generalversammlung bestätigt, dass die Forderungen der Gläubiger auch bei herabgesetztem Kapital voll gedeckt sind.



THE ADECCO GROUP

Unterlagen, Teilnahme und Vertretung

Der Geschäftsbericht 2019 (mit dem Vergütungsbericht 2019 und den Revisionsberichten) und die Statuten (<http://aoi.adeccogroup.com>) liegen ab dem 18. März 2020, und die Einladung zur ordentlichen Generalversammlung mit den Traktanden und Anträgen liegt ab dem 20. März 2020 bei der Adecco Group AG, Bellerivestrasse 30, CH-8008 Zürich, zur Einsicht auf. Aktionäre können ein Exemplar des Geschäftsberichtes 2019 (in englischer Sprache) anfordern. Darüber hinaus sind der Geschäftsbericht 2019 und die Einladung zur ordentlichen Generalversammlung mit den Traktanden und Anträgen auf der Webseite der Gesellschaft (<http://adeccogroup.com> und <http://agm.adeccogroup.com>) abrufbar.

Es sind ausschliesslich die am 8. April 2020 (Stichtag) mit Stimmrecht im Aktienregister eingetragenen Aktionäre berechtigt, an der ordentlichen Generalversammlung 2020 zu stimmen oder sich vertreten zu lassen.

Die Generalversammlung wird unter Ausschluss einer persönlichen Teilnahme von Aktionärinnen und Aktionären abgehalten. Die Teilnahme vor Ort ist nach der Verordnung des Bundesrates weder möglich noch erlaubt.

Aktionärinnen und Aktionäre können sich ausschliesslich durch den unabhängigen Stimmrechtsvertreter, Anwaltskanzlei Keller KLG, Alfred-Escher-Strasse 11, CH-8002 Zürich, vertreten lassen und diesem Vollmachten und Weisungen erteilen.

Aktionärinnen und Aktionäre, die den unabhängigen Stimmrechtsvertreter bevollmächtigen möchten, füllen dazu den Antwortschein entsprechend aus und unterzeichnen diesen rechtsgültig, oder verwenden die elektronische Plattform. Die Zugangsinformationen zur Online-Plattform sind auf dem Antwortschein aufgedruckt. Sollten Sie Fragen dazu haben, finden Sie die Kontaktinformationen für den Support auf der Startseite der Plattform.

Aktionärinnen und Aktionäre, die spezifische Stimminstruktionen erteilen möchten, verwenden dazu das Formular auf der Rückseite des Antwortscheins oder die entsprechende Seite auf der Plattform bis zum Weisungsschluss am 14. April 2020, um 14:00 Uhr. Ohne besondere Instruktion wird der unabhängige Stimmrechtsvertreter den Anträgen des Verwaltungsrates zustimmen.

Das Protokoll der ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre liegt ab dem 5. Mai 2020 am Sitz der Gesellschaft an der Bellerivestrasse 30, CH-8008 Zürich, zur Einsicht auf.

Der Verwaltungsrat



THE ADECCO GROUP

ad 4.1. Genehmigung des maximalen Gesamtbetrages der Vergütung des Verwaltungsrates

Die Generalversammlung 2019 genehmigte einen maximalen Gesamtbetrag der Vergütung des Verwaltungsrates von CHF 5.1 Millionen für die Periode ab ordentlicher Generalversammlung 2019 bis zum Abschluss der ordentlichen Generalversammlung 2020. Die tatsächlich ausgerichtete Vergütung in dieser Periode beträgt voraussichtlich CHF 4.8 Millionen.

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung die Genehmigung des maximalen Gesamtbetrages der Vergütung des Verwaltungsrates in der Höhe von CHF 5.1 Millionen für die Amtsperiode ab ordentlicher Generalversammlung 2020 bis zum Abschluss der ordentlichen Generalversammlung 2021. Dieser Betrag berechnet sich aufgrund der unveränderten Entschädigungsstruktur, wie sie im Vergütungsbericht 2019 im Abschnitt 4.1 dargelegt ist.

Gemäss der Entschädigungspolitik der Adecco Gruppe erhält der Verwaltungsrat ausschliesslich eine fixe Vergütung, von welcher ein bestimmter Anteil in Form von gesperrten Aktien der Adecco Group AG (mit einer Sperrfrist von drei Jahren) anstelle einer Barauszahlung ausgerichtet wird.

ad 4.2. Genehmigung des maximalen Gesamtbetrages der Vergütung der Geschäftsleitung

Die Generalversammlung 2019 genehmigte für das Jahr 2020 einen maximalen Gesamtbetrag der Vergütung der Geschäftsleitung von CHF 35 Millionen.

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung die Genehmigung des maximalen Gesamtbetrages der Vergütung der Geschäftsleitung für das Geschäftsjahr 2021 in der Höhe von CHF 35 Millionen.

Die nachstehende Tabelle erläutert den maximalen Gesamtbetrag der Vergütung der Geschäftsleitung für das Geschäftsjahr 2021 im Vergleich zu jenem des Geschäftsjahres 2020.

Die LTIP-Beträge beruhen auf dem «maximum value at grant», wie in nachstehender Tabelle unter «Potential at maximum» dargelegt.



THE ADECCO GROUP

Die in der Tabelle genannten einzelnen Teilbeträge der Vergütung enthalten gewisse Schätzungen und können sich ändern. Der Totalbetrag wird den maximalen Gesamtbetrag der Vergütung indessen nicht übersteigen.

	2020 ¹	2021 ²
In CHF million	Potential at maximum as approved by AGM	Potential at maximum to be approved by AGM
Gross cash compensation		
– Base salary	8.7	8.7
– Annual bonus	12.9	12.9
Compensation in kind and other	1.0	1.0
Share awards to be granted in the respective year under the long-term incentive plan (LTIP) ³	9.2	9.2
Social contributions, incl. for old age insurance/pension incl. on LTIP awards granted in the respective year becoming due in later periods, estimated	3.2	3.2
Total	35.0⁴	35.0

¹ Es werden die gleichen Umrechnungssätze für die Fremdwährungen verwendet wie für die Vergütungsinformation für das Jahr 2018.

² Es werden die gleichen Umrechnungssätze für die Fremdwährungen verwendet wie für die Vergütungsinformation für das Jahr 2019.

³ Der maximale Wert bestimmt sich in Anwendung der Regeln für die Offenlegung der Vergütungen, wie im Vergütungsbericht dargestellt (vgl. Statuten, Art. 14^{bis} Abs. 5).

⁴ Das «Potential at maximum» für das Jahr 2019 betrug CHF 35.0 Millionen. Zugewiesener Betrag für das Jahr 2019: CHF 22.1 Millionen; vgl. dazu Abschnitt 5.2 im Vergütungsbericht 2019.



ad 5.1. Wahl der Mitglieder und des Präsidenten des Verwaltungsrates

Kurzbiographie von Jean-Christophe Deslarzes

- Jean-Christophe Deslarzes (1963) ist Schweizer Bürger.
- Jean-Christophe Deslarzes ist seit April 2015 Mitglied des Verwaltungsrates. Er ist seit April 2018 Vorsitzender des Vergütungsausschusses (Mitglied seit April 2016) und seit April 2018 Mitglied des Governance- und Nominierungsausschusses. Von April 2015 bis April 2018 war er Mitglied des Prüfungsausschusses («Audit Committee»).
- Jean-Christophe Deslarzes verfügt über einen Master Abschluss (Recht) der Universität Freiburg, Schweiz.
- Jean-Christophe Deslarzes begann seine berufliche Laufbahn 1991 als Steuer- und Rechtsberater bei Arthur Andersen in der Schweiz. Von 1994 bis 2010 war er bei Rio Tinto und den Vorgängerunternehmen Alcan und Alusuisse in Personal- und Managementfunktionen in Europa und Kanada tätig, unter anderem als Senior Vice President Human Resources und Mitglied des Executive Committee der Alcan Gruppe sowie als Präsident und CEO, Downstream Aluminium Businesses, Rio Tinto, mit Sitz in Kanada. Von 2010 bis 2013 war er Chief Human Resources and Organization Officer sowie Mitglied der Konzernleitung der Carrefour Gruppe mit Sitz in Frankreich. Von 2013 bis 2019 war Jean-Christophe Deslarzes Chief Human Resources Officer und Mitglied der Konzernleitung von ABB mit Sitz in der Schweiz. Seit Februar 2018 ist er Präsident des Verwaltungsrates von ABB India Limited¹, Indien.

Kurzbiographie von Rachel Duan

- Rachel Duan (1970) ist chinesische Staatsbürgerin.
- Frau Duan verfügt über einen Bachelor-Abschluss in Economics and International Business der Shanghai International Studies University, China, und einen MBA der University of Wisconsin-Madison, USA.
- Rachel Duan ist heute Senior Vice President bei General Electric («GE»)¹ und President & CEO GE Global Markets, wo sie, mit Sitz in Shanghai, für das Wachstum von GE in den globalen Schwellenländern verantwortlich ist. Rachel Duan kam 1996 zu GE und hat seither in verschiedenen GE-Geschäftsbereichen in den USA, Japan und China gearbeitet. Seit 2006 ist sie in leitenden Führungspositionen tätig, u.a. als CEO von GE Advanced Materials für China, später für Asien-Pazifik sowie als CEO von GE Healthcare China und als CEO von GE China.
- Seit 2018 ist Rachel Duan als nicht-exekutives Verwaltungsratsmitglied und als Mitglied des Vergütungs- und Governance-Ausschusses (seit 2019) von AXA S.A.¹, Frankreich, tätig.
- Wie die übrigen Mitglieder des Verwaltungsrates gilt auch Rachel Duan als unabhängig gemäss den anwendbaren schweizerischen Regeln.

¹ Börsennotierte Gesellschaft

